

### An alle edlen Menschen!

Die Caritas erhebt ihre Stimme und bittet um Gehör.

Geringer und immer geringer sind die Mittel geworden, die wohlthätige Herzen für die Zwecke der Privatwohltätigkeit zur Verfügung stellen. Viele überaus wohlthätige Werke, wie die Fürsorge für Unheilbare, Hausfranke, sittlich Gefährdete und das Wirken von Vereinen, welche sich mit der Abgabe von Kleidern und Lebensmitteln an Arme befassen, stehen der Not der Zeit machtlos gegenüber, wenn nicht finanziell geholfen wird.

Deshalb wenden wir uns an alle edlen Menschen und bitten um Spenden für die bedrohte Caritas. Wir hoffen, daß alle Stände nach Kräften helfen werden, eingedenk der Aufgaben, welche der Caritas mit Beendigung des Krieges harren und des Umstandes, daß die Werke, für die wir bitten, allen Notleidenden helfen und nur nach Bedürftigkeit und nicht nach Nation und Konfession fragen. Spenden wollen an das Komitee „Hilfe für die Caritas“, VII, Kaiserstraße 92, gesandt werden.

Dr. Friedrich Gustav Bissl (Kardinal), Otto Graf Brandis, Aloisia Gräfin Fünflirchen-Dichtenstein, Karoline Gräfin Goyos-Drautimandsdorf, Henriette Fürstin Dichtenstein, Margräfin Krejzenze Pallavicini, Gräfin Seilern-Wendheim, Max Freiherr v. Wittlinghoff-Schell, Stephanie Gräfin Wendheim, Melanie Gräfin Sickingen-Wetternich.